

Start der Angebote mit Zwetschen im Einzelhandel

27.07.2023 (AMI) – Auch wenn die kühle und regnerische Witterung sowie die Ferienzeit die Nachfrage leicht bremsen, werden mit den steigenden Mengen Zwetschen nun mehr in Aktionen des Lebensmitteleinzelhandels beworben.

Der Südwesten Deutschlands befindet sich in weiten Teilen in der Übergangsphase der Ernte der Zwetschensorten Katinka zu Cacaks Schöne. Das Angebot ist dabei teils geringer als erwartet. Erntemengen von Hanka und weiteren Sorten ergänzen den Markt. Im Norden hingegen werden neben der frühen Sorte Tegera erst vereinzelt Katinka geerntet.

Auch wenn der Lebensmitteleinzelhandel in der aktuellen 30. Woche mit 25 Aktionen ab 1,99 EUR/kg für Zwetschen aus Deutschland und ab 1,66 EUR/kg für Importware wirbt, schwächelt die Nachfrage ferienbedingt und teils auch wegen der wenig sommerlichen Witterung.



Neben der inländischen Ernte treffen zunehmend Importe aus dem Balkanraum auf den deutschen Markt. Auch wenn die Preise für Importware unter denen für deutsche liegen, zeigen sich noch keine derart niedrigen Werte, wie es in den Jahren zuvor teils um diese Zeit schon der Fall war. Begrenzend wirken sich zudem die zurückliegenden hohen Temperaturen auf dem Balkan aus. Es könnte somit vor allem kurzfristig weniger Ware von dort für die Vermarktung in Deutschland bereitstehen.

Wie entwickeln sich die Preise für Zwetschen weiter? Behalten Sie die aktuellen Entwicklungen mit unserem Onlinedienst [Markt aktuell Obst](#) im Blick. Neben tagesaktuellen Abgabepreisen an den Großmärkten finden Sie dort einmal wöchentlich einen Kommentar

zur Marktlage. Sie sind noch kein Kunde? Nutzen Sie die Bestellmöglichkeiten in unserem [Shop](#).

Beitrag von Claudio Gläßer

Marktxperte Gartenbau

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH